



JAHRESBERICHT 2025



Stiftungsrat und Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung Freising

„Was ist die Bürgerstiftung?“

Was bewirken Ihre Spenden / Was wollen wir tun:

Die Bürgerstiftung Freising ist eine gemeinnützige Stiftung von Bürgerinnen und Bürgern für die Bevölkerung der Stadt Freising.

Der Stiftungszweck umfasst die Bereiche Kinder & Jugend, Senioren, sozial Benachteiligte (keine Einzelpersonen), Integration, Kultur sowie Ökologie und Klimaschutz.

Über die Verwendung der Erträge des Stiftungskapitals und von Spenden entscheiden der Stiftungsrat und der Stiftungsvorstand. Diese haben dabei den in der Satzung festgelegten Stiftungszweck sowie etwaige Vorgaben der Zustifter oder Spender zu beachten.

Mit einer Zustiftung in beliebiger Höhe in das Stiftungsvermögen erhöht sich das Stiftungskapital.

Die Bürgerstiftung Freising arbeitet nachhaltig – der Stiftungszweck wird nur mit den Erträgen aus dem Stiftungskapital verwirklicht; das Stiftungskapital selbst bleibt unangetastet, so dass auch kommende Generationen davon profitieren.

Die Bürgerstiftung Freising sammelt aber auch gezielt Spenden, um Projekte schneller verwirklichen zu können.

Zuwendungen an die Stiftung sind steuerlich absetzbar.

Das Jahr 2025

Im Jahr 2025 standen laut Satzung Wahlen auf der Tagesordnung. Der Stiftungsrat wurde am 19.01.2025 ebenso einstimmig wiedergewählt wie am 08.10.2025 der Stiftungsvorstand. Der vakante Posten im Stiftungsrat wurde mit Gabriele Goerge besetzt. Sie wurde am 08.05.2025 einstimmig gewählt.

Die Bürgerstiftung organisierte im Jahre 2025 einige Veranstaltungen. Das 5. Benefizchorkonzert „Frei-SING(t)“ mit sechs Chören lockte am Samstag, 05.04.2025, zahlreiche Liebhaber der Chormusik in die Aula des Camerloher-Gymnasiums (siehe Bericht auf den Seiten 7/8).

Gemeinsam mit dem LC Freising organisierte die Bürgerstiftung am Freitag, 09.05.2025, die 12. Auflage des Weihenstephaner Panoramalaufs. Rund 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen teil, darunter zahlreiche Kinder und Jugendliche (siehe Bericht auf den Seiten 9/10).

Der Migrationsrat des Agenda- und Sozialbeirates verlieh am Samstag, 15.11.2025, in Kooperation mit der interkulturellen Stelle der Stadt Freising und der Bürgerstiftung Freising den Interkulturellen Preis für Vielfalt. Der Interkulturelle Preis stand im Jahr 2025 unter dem Motto „Sport verbindet!“

Beim Herbsttreffen der Bürgerstiftung Freising im großen Rathaussaal am Freitag, 24.11.2025, stand neben dem Rechenschaftsbericht von Josef Hauner, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes, das Klima-Schul-Projekt im Mittelpunkt, das die Bürgerstiftung zum vierten Mal organisiert hatte. Zehn Freisinger Schulen hatten ihre Projekte eingereicht, die mit Hilfe der Sponsoren finanziell gefördert werden konnten (siehe den Bericht auf den Seiten 11/12).

Die Bürgerstiftung Freising ist für die Jahre 2026 und 2027 mit dem Gütesiegel für Bürgerstiftungen ausgezeichnet worden (25.11.2025). Das Gütesiegel steht bundesweit für Qualität, Transparenz und Verantwortungsbewusstsein im lokalen bürgerschaftlichen Engagement

Das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr Garmisch-Partenkirchen unter der Leitung von Major Rudolf Piehlmayer gab am Dienstag, 06.05.2025, wieder ein Benefizkonzert in Freising. Der Erlös des Benefizkonzerts kam abermals dem Bundeswehr-Sozialwerk und der Bürgerstiftung Freising zugute.



Engagement von Bürgern für Bürger

Im Rahmen eines Pressegesprächs überreichte Dr. Bartha, Leiter des Referats Kultur und Tourismus der Stadt Freising, die Schecks aus dem Erlös des Benefizkonzerts des Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr Garmisch-Partenkirchen an das Bundeswehr-Sozialwerks und an die Bürgerstiftung Freising.

Ein kurzer Überblick über die Finanzen im Rechnungsjahr 2025:

Ideeller Bereich:

Einnahmen

Spenden / Zustiftungen 9.648,40 €

Ausgaben / Zuwendungen 6.151,83 €

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb/Zweckbetrieb

(u.a. Benefizchorkonzert):

Einnahmen 10.394,85 €

Ausgaben 3.659,53 €

Geförderte Projekte 2025

Die Bürgerstiftung unterstützte insbesondere diese Bereiche im Jahr 2025 in Freising.

Grund- und Mittelschulen

Freisinger Grund- und Mittelschulen wurden im Jahr 2025 mit 1.946,48 € unterstützt für Kinder aus sozial benachteiligten Familien (z.B. Mittagessen, Ausflüge, Schulmaterial und diverse schulische Veranstaltungen)

Kreisjugendring Freising

1.000,00 € Zuwendung für „Verfassungsviertelstunde“ an den Schulen

AGENDA21 Projektgruppe Migrationsrat

1.000,00 € Zuwendung Interkultureller Preis 2025

AGENDA21 Projektgruppe Senioren

281,00 € Zuwendung für Seniorenkino

Kleine Patienten in Not e.V.

350,00 € Zuwendung für „Trösterbären“ Polizeiinspektion Freising

Engagement von Bürgern für Bürger

Phoenix Freising e.V.

880,72 € Zuwendung für Ausstattung Phoenix Oase



Übergabe Trösterbären an die Polizeiinspektion Freising im Rathaus im Jahr 2025



Spendenübergabe durch die Bürgerstiftung Freising an den Verein „Phoenix-OASE“

Die Bürgerstiftung in Zahlen

Finanzübersicht

Stand 31.12.2025

A) Gründungskapital	59.150,00 €
Zustiftungen	198.459,02 €
Gesamtkapital	257.609,02 €
 B) Sparkassenkonto 25329251	33.310,67 €
Sparkassenkonto 25564352	42.603,31 €
Wertpapierdepot 7774854	141.059,66 €
Sparkassenbrief (Laufzeit 16.04.2029)	40.000,00 €
 Sparkassenbrief (Laufzeiten 10.04.2026/2027/2028)	70.000,00 €
Vermögen Gesamt:	326.973,64 €
 C) Erträge / Zinsen seit Gründung	33.669,39 €
Spendeneinnahmen seit Gründung	130.916,04 €
Projektunterstützungen seit Gründung	114.919,73 €
 D) Chorkonzerte / Einnahmen	40.552,00 €
/ Ausgaben	16.352,72 €
 Läufe / Einnahmen	25.925,30 €
/ Ausgaben	8.409,63 €
 E) Verwaltungskosten seit Gründung	15.593,87 €

Chor-Konzert Frei-SING(T) 2025

(Benefizveranstaltungen der Bürgerstiftung Freising)



Mit seiner fünften Auflage hat sich das Benefizchorkonzert der Bürgerstiftung endgültig im Freisinger Kulturleben etabliert. Das zeigte sich nicht nur daran, dass Moderator Matthias Spanrad zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur begrüßen konnte, darunter Landrat Helmut Petz und OB Tobias Eschenbacher, sondern es zeigte sich vor allem an der großen Zuschauerresonanz. Auf die Zuhörer wartete ein buntes Programm. Bereits der Auftakt mit den Erst- und Zweitklässlern der Grundschule am SteinPark war schon ein Highlight. Anfangs noch ein wenig nervös vor so vielen Menschen glänzten sie und zogen alle durch ihre herzerfrischenden Lieder in ihren Bann. Auf ihre Schützlinge können die beiden Chorleiter Anna Gottmann und Andi Starek stolz sein. Mit der Schulband der Realschule Gute Änger unter der Leitung von Elli Erl ging es weiter. Die sorgte mit ihren fetzigen Songs für richtig Stimmung, die dann vor der Pause noch anstieg. Elli & Tina mit Johanna und Mia hatten eigene Songs mit dabei und animierten die Zuhörer zum Mitsingen.

Stand vor der Pause vor allem die Jugend auf der großen Bühne der Camerloher-Aula, übernahmen zwei etablierte Chöre aus den Pfarreien St. Georg und St. Lantpert das Programm. Und die hatten für das Benefizchorkonzert anspruchsvolle Chorsätze einstudiert. Das Theo-Brand-Ensemble der Pfarrei St. Georg unter der Leitung von Angelika Sutor amüsierte das Publikum mit Stücken des Freisinger Musiklehrers und Komponisten Theo Brand, der 2025 hundert Jahre alt

Engagement von Bürgern für Bürger

geworden wäre. Anregend vor allem auch deshalb, weil der Chor seine Lieder mit Zeichnungen von Wilhelm Busch unterlegt hatte. Mit der Chorgemeinschaft St. Lantpert unter der Leitung von Norbert Huber wechselt nochmals das Musikgenre: Mit Soul und Jazz kam fast schon Stimmung wie bei einem Musical auf. Den Schlusspunkt setzten die AuerVoices. Sie sind mittlerweile in ganz Deutschland bekannt. Die Jungen Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Tom Hofstetter heizten zum Schluss die Stimmung in der Camerloher-Aula an. Die Erst- und Zweitklässler begannen am Rande der Bühne mitzuklatschen und mitzutanzen. Damit nicht genug: Als Zugabe hatten alle Mitwirkenden zusammen das Lied „Alle Chöre“ von Mark Forster noch im Programm. Klarer Fall: Dieses bekannte Lied konnten fast alle in der Camerloher-Aula mitsingen. Und mit diesem Ohrwurm konnten die Zuhörer dann beschwingt in einer lauen Vorfrühlingsnacht den Heimweg antreten.

Die Bürgerstiftung Freising bedankt sich bei allen Mitwirkenden, bei Tontechniker Ludwig Frohnsbeck von Timelessart, beim AK Bühne und Technik des Camerloher-Gymnasiums, beim Café Camerloher und bei allen Sponsoren (Flughafen München GmbH, Bücher Pustet Freising, Sparkasse Freising Moosburg, Freisinger Bank und Sperrer Bank).



Gemeinsames Schlusslied aller beteiligten Chöre beim Chorkonzert Frei-SING(T) am 5. April 2025 im Camerloher Gymnasium. Die Zuhörer waren begeistert.

12. Weihenstephaner Panoramalauf 2025



Der Berg hat gerufen. Über 300 Läuferinnen und Läufer – darunter auch eine sehr große Gruppe von Schülerinnen und Schüler der Grundschule Vötting – gingen bei der 12. Auflage des Weihenstephaner Panoramalauf an den Start. Bei bestem Laufwetter konnten viele ihre Fitness auf der anspruchsvollen Strecke testen. Und wer genügend Muse aufbrachte, auch den wunderschönen Blick auf Freising genießen.

Es herrschte kurz vor dem Start bei der Startnummernausgabe eine aufgeräumte und freudige Atmosphäre. Vor allem die vielen Kinder konnten es kaum erwarten, bis es endlich losging. Darunter über 70 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Vötting. „Es ist bei uns eine gute Tradition, dass wir als Vöttinger beim Weihenstephaner Panoramalauf mitmachen“, so Rektorin Elisabeth Gaßner, die sichtlich stolz war, dass so viele ihrer Schülerinnen und Schüler mitmachten. „Wir sind auch mit dabei, weil uns die Bürgerstiftung stets unterstützt. Das ist ein Geben und Nehmen.“

Und dann ging es pünktlich um 19 Uhr mit dem ersten Kinderlauf los. Als Starter hatten die Organisatoren Sportreferent Jürgen Mieskes gewinnen können. „Ich bin begeistert, dass so viele mitlaufen, vor allem so viele Kinder und Schüler aus der Vöttinger Grundschule. Solche Läufe helfen mit, den Kindern Freude für Bewegung zu vermitteln. Die Freisinger sind laufbegeistert“, dankte Mieskes den Organisatoren für das ehrenamtliche Engagement.

Der Weihenstephaner Panoramalauf zählt zu einer ganzen Reihe von Läufen, die im Stadtgebiet Freising organisiert werden – für Jung und Alt, für Freizeitläufer, aber auch für ambitionierte Vereinsläufer, die auch an offiziellen Wettbewerben teilnehmen. Organisiert wird der Lauf von der Bürgerstiftung Freising und vom LC Freising. Das Besondere: Die Startgebühren kommen wieder

Engagement von Bürgern für Bürger

der Bürgerstiftung Freising zugute. Also Laufen für einen guten Zweck. „Damit können wir wieder Projekte in Freising unterstützen“, freute sich Karl-Heinz Wimmer, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Freising.

Während alle anderen Läufe im Stadtgebiet in der Ebene stattfinden, geht es beim Weihenstephaner Panoramalauf ständig bergauf und bergab. Das ließ die Laktatwerte einiger Teilnehmer rasch ansteigen. Wer sich sein Rennen nicht gut eingeteilt hatte, bekam das zu spüren. Auch wenn es nur ein Lauf für Hobbyläufer ist, Jung und Alt packt dann doch der Ehrgeiz. Und so mancher kam völlig ausgepowert, aber glücklich ins Ziel.

Sieger gab es natürlich auch. Über die 6,3 Kilometer Distanz lief Andrej Sterliev (ohne Verein) der Konkurrenz auf und davon. Der Ukrainer lebt seit 15 Monaten im Landkreis Erding. In seiner Heimat habe er vor einigen Jahren noch intensiv trainiert und auch an vielen Wettkämpfen teilgenommen, verriet er. „Momentan komme ich nur wenig zum Trainieren. Ich habe einen Teilzeitjob und verwende sehr viel Zeit für Deutschkurse“, hofft Sterliev, dass er für sein Lieblingshobby bald wieder mehr Zeit hat. Bei den Frauen dominierte über die 6,3 Kilometer Laura Huber (LG Brandenkopf). Sie studiert seit kurzer Zeit in München und hat zufällig vom Panoramalauf erfahren. „Mit den vielen Steigungen ist das ein sehr anspruchsvoller Lauf“, freute sie sich über ihren deutlichen Sieg. „Ich habe mir das Rennen aber sehr gut eingeteilt.“

Die leeren Kohlehydratspeicher im Körper konnten nach dem Rennen an Ort und Stelle aufgefüllt werden. Der LC Freising hatte für ein perfektes Catering gesorgt und das Klarinettenquartett der Städtischen Musikschule unter der Leitung von Lutz Thalmeier für die musikalische Umrahmung. Karl-Heinz Wimmer (Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung) und die beiden LC-Vorsitzenden Andreas Pirkelmann und Oliver Pflüger zogen ein sehr positives Resümee. Sie bedankten sich vor allem bei der Werksfeuer Weihenstephan, dem BRK und den Stadtwerken Freising sowie bei den vielen Sponsoren, die dafür sorgten, dass jedes Kind ein Geschenk erhielt und am Ende in der Tombola zahlreiche Preise für die Läuferinnen und Läufer vergeben werden konnten.

Gut zu wissen: Aufgrund der neuen Zeitmessanlage (mitfinanziert von der Bürgerstiftung) konnten die Läufe Zeit und Platzierung sofort abrufen oder unter www.freising.run.



Ein toller Erfolg war der 12. Weihenstephaner Panoramalauf 2025 mit einer hohen Teilnehmerzahl von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Herbsttreffen 2025 mit Klima-Schul-Projekt 2025



Im Mittelpunkt des Herbsttreffens der Bürgerstiftung Freising im Großen Rathaussaal stand heuer wieder das Klima-Schulprojekt. Zehn Freisinger Schulen hatten ihre unterschiedlichen Projekte eingereicht. Das Klima-Schulprojekt erlebte damit seine vierte Auflage, heuer allerdings erstmals ohne Wettbewerbscharakter.

18 Freisinger Schulen waren im Sommer eingeladen worden, ihre Projekte für das Klima-Schulprojekt einzureichen. Zehn Schulen (Grundschule St. Lantbert, Grundschule St. Korbinian, Paul-Gerhardt-Grundschule, Sonderpädagogisches Förderzentrum, Mittelschule am SteinPark, Wirtschaftsschule, Realschule Gute Änger, FOS/BOS, Camerloher-Gymnasium und Berufliches Schulzentrum) reichten ihre unterschiedlichen Projekte ein. Da diese aus dem laufenden Schuletat nicht alle bestritten werden können, listeten die Schulen detailliert ihre Kosten auf, die über das Klima-Schulprojekt finanziert werden könnten. Die Mitglieder der Bürgerstiftung und die Sponsoren hielten alle eingereichten Projekte für unterstützenswert, so dass den Schulen nach Einreichen ihrer Belege ihre Unkosten weitgehend erstattet werden können. Moderator Matthias Spanrad stellte kurz die Projekte vor und interviewte einige Schüler dazu.

Josef Hauner, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes, dankte den Sponsoren: Spedition Barth & Co mit 3.000 Euro, Sparkassen Freising Moosburg mit 2.000 Euro, Staatsbrauerei Weihenstephan mit 1.500 Euro, typneun Designagentur mit 500 Euro und Freisinger Bank mit 500 Euro. Zusammen also die stolze Summe von 7.500 Euro. Um die Wünsche der Schulen über 8.500

Engagement von Bürgern für Bürger

Euro erfüllen zu können, wird die Bürgerstiftung aus ihrer Kasse den Rest beisteuern. „Nur mit Hilfe unserer großzügigen Sponsoren können wir das Klima-Schulprojekt in die Tat umsetzen“, betonte Hauner.

Die Vertreter der Sponsoren begründeten während des Herbsttreffens gegenüber Moderator Matthias Spanrad ihre Motivation, das Klima-Schulprojekt zu fördern und zu unterstützen. Die Bürgerstiftung und die Sponsoren wollen mit dem Klima-Schulprojekt ihre Wertschätzung gegenüber den Schulleitungen, aber vor allem gegenüber den Lehrkräften und den Schülerinnen und Schülern zum Ausdruck bringen, sich meist außerhalb des verpflichtenden Unterrichts in Sachen Klima, Nachhaltigkeit und Ökologie zu engagieren. Josef Hauner appellierte am Ende des Herbstempfangs, dass jeder seinen kleinen Beitrag zum Klimaschutz und zur Ressourcenschonung leisten könne.

Josef Hauner, informierte in seinem Rechenschaftsbericht kurz über die Bürgerstiftung und die Tätigkeiten im Jahre 2025. Die Bürgerstiftung sei eine Stiftung von Freisinger Bürgern für Freisinger Bürger. „Wir konnten heuer beispielsweise den Verein Phoenix, das Seniorenkino, den Interkulturellen Preis oder die Trösterbären der Polizei unterstützen“, informierte Hauner. Im Rahmen des Herbstempfangs überreichte Hauner an den Kreisjugendring für die „Verfassungsviertelstunde“ einen Scheck über 1.000 Euro. Das Geld wird für Unterrichtsmaterial an den Freisinger Schulen verwendet. Martha Klingel und Ernst Fischer bedankten sich für die Unterstützung. Die Gäste des Herbstempfangs konnten sich in einer Powerpointpräsentation, von tyneun Designagentur erstellt, vor und nach dem offiziellen Teil über die Projekte der Schulen informieren. Für alle Teilnehmer war nach dem offiziellen Teil der inoffizielle fast wichtiger. Sie nutzten bei einem Imbiss, den die Spedition Barth & Co spendierte, die Gelegenheit zu einem intensiven Gedankenaustausch.

Josef Hauner bedankte sich bei der 16-jährigen Nachwuchssängerin Mia, Tochter von Stiftungsrätin Johanna Weinberger, die das Herbsttreffen musikalisch umrahmte, und bei Matthias Spanrad für die Moderation.



Herbsttreffen der Bürgerstiftung Freising im großen Rathaussaal mit Freisinger Schulen, die am Klima-Schul-Projekt 2025 teilnahmen.

Gremiumbesetzung

Schirmherr



**Oberbürgermeister
Tobias Eschenbacher**

Vorstand

Josef Hauner
(erster Vorsitzender)



Peter Spanrad
(stellvertr.
Vorsitzender)



Karl-Heinz Wimmer
(Mitglied des
Vorstandes)



Stiftungsrat

Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher /Vorsitzender, Stadt Freising



Jochen Hauer, stellv. Vorsitzender, Privatperson



Engagement von Bürgern für Bürger

Jochen Flinner, Flughafen München GmbH



Gabriele Goerge, Privatperson



Richard Grimm, Privatperson



Dr. Florian Herrmann, Privatperson



Dr. Michael Langauer, Sparkasse Freising Moosburg



Reinhard Schwaiger, Freisinger Bank eG



Verena Spanrad, Privatperson



Christian Sperrer, Bankhaus Ludwig Sperrer KG



Johanna Weinberger, Privatperson



Zustiftungen und Spenden für die wichtige Arbeit der Bürgerstiftung sind jederzeit möglich auf das Konto 25329251 bei der Sparkasse Freising, BLZ 700 510 03 (IBAN: DE39700510030025329251, BIC: BYLADEM1FSI).



Kontakte

Bürgerstiftung Freising
c/o Stadt Freising
Herrn Karl-Heinz Wimmer
Amtsgerichtsgasse 6
85354 Freising
Tel.: 08161 / 54-45500
Fax: 08161 / 54-55000

E-Mail: info@buengerstiftung-freising.de

Homepage: www.buengerstiftung.freising.de

Facebook: facebook.de/buengerstiftungfreising

Instagram: instagram.com/buengerstiftung_freising

Bankverbindung

Bank: Sparkasse Freising

BLZ: 700 510 03

Konto-Nr.: 25329251

IBAN: DE39 700510030025329251

BIC: BYLADEM1FSI